



## Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunneln

### Grundsatz

Aufgrund von erhöhter Brand- und Explosionsgefahren sind Schweiss- und andere Feuerarbeiten (Schweissen, Löten, Schneiden/thermisches Trennen, Trennen und Schleifen mit funkenziehenden Geräten (Schnell-Läufer), Halogenscheinwerfer etc. und andere artverwandte Tätigkeiten) grundsätzlich bewilligungspflichtig. Die Bewilligung wird, unter Benutzung des unten angehängten Formulars, schriftlich erteilt. Die darin enthaltenen Massnahmen sind für alle verbindlich.

Bewilligungen für Feuerarbeiten werden in der Regel nur für einen Tag ausgestellt. Für langandauernde, gleichbleibende und an unveränderten Standorten (z.B. Schweiss-Station) auszuführende Feuerarbeiten kann nach Absprache mit der Fachstelle Leitungstunnel FS-LT eine längere Bewilligung ausgestellt werden.

Tritt beim Erstellen einer Bewilligung der Fall auf, dass eine Person mehrere Funktionen ausübt, gilt das "Vieraugenprinzip": Die Bewilligung muss in jedem Fall von einer zweiten Person geprüft und unterschrieben werden.

### Ziel

Durch Schweissen oder andere heisse Quellen, stark funkenerzeugende Arbeiten oder den Umgang mit offenem Feuer ausgelöste Brände und Explosionen verhüten.

### Vorgehen

#### 1. Zuständigkeit und Verantwortungsabgrenzung Werkbetreiber

- 1.) Der Auftraggeber/Arbeitsverantwortliche (z.B. Projektleiter) füllt das Formular aus. Er legt mit Hilfe des Formulars fest, welche Sicherheitsmassnahmen zu treffen sind und unterschreibt (*Unterschrift 1*). Er bestimmt den Arbeitsplatzverantwortlichen.
- 2.) Das ausgefüllte Formular wird der FS-LT zur Kontrolle und Unterschrift vorgelegt (*Unterschrift 2*). Wird das Gesuch bewilligt, erhält es eine fortlaufende Bewilligungsnummer. Diese ist bei Eintritt in den LT in ‚Bemerkungen‘ bei der LT-App anzugeben, wenn Feuerarbeiten ausgeführt werden. **Hinweis:** Das beauftragende oder beauftragte Unternehmen, welches die Feuerarbeiten durchführt, muss über einen Sicherheitsbeauftragten verfügen. Dieser muss benannt und seine Kontaktdaten kommuniziert werden.
- 3.) Der Auftraggeber/Arbeitsverantwortliche gibt das bewilligte Formular dem Arbeitsplatzverantwortlichen ab. Dieser ist für die gewissenhafte sicherheitstechnische Vorbereitung der Arbeitsstelle verantwortlich. Er nimmt die notwendigen Absprachen mit den involvierten Stellen vor und ist für die Einhaltung der Auflagen während der Feuerarbeiten verantwortlich. Er visiert auf dem Bewilligungsformular die Massnahmen, welche ausgeführt wurden. Der Arbeitsplatzverantwortliche instruiert alle an den Feuerarbeiten beteiligten Personen über die in der Feuerbewilligungsdefinierten Sicherheitsmassnahmen. Er stellt auch sicher,

dass bei Personalwechsel die neu eingesetzten Personen entsprechend instruiert werden. Der Arbeitsplatzverantwortliche bestätigt mit Unterschrift, dass alle Sicherheitsmassnahmen umgesetzt sind und während der Feuerarbeiten eingehalten werden (*Unterschrift 3*).

- 4.) Die bewilligten Feuerarbeiten sind beendet. Der Auftraggeber/Arbeitsverantwortliche unterschreibt (*Unterschrift 4*) und sendet das unterschriebene Formular elektronisch an die FS-LT (Mail: leitungstunnel@bs.ch) zurück.

## 2. Beratung, Unterstützung

- a) Zur Beurteilung von Situationen, die besondere Kenntnisse, Erfahrung oder Unterlagen erfordern, ist der Sicherheitsverantwortliche der ausführenden Firma bzw. der IWB (ggf. Auftraggeber) zu konsultieren bevor das Formular zur Kontrolle abgegeben wird.
- a) Können die Sicherheitsmassnahmen für die Feuerarbeiten vor Ort im Leitungstunnel nicht entsprechend der vorliegenden Bewilligung getroffen werden, so muss der Sicherheitsverantwortliche der ausführenden Firma bzw. der IWB beigezogen werden und die FS-LT ist zu informieren. **Zwischenzeitlich sind die Arbeiten einzustellen.**

Basel, 15.11.2024/ UP

## Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnel

**Auftraggeber/Arbeitsverantwortlicher** (Projektleiter) (Name / Firma / Telefon):

---

**Arbeitsplatzverantwortlicher** (oder dessen Vorgesetzter) (Name / Firma / Telefon):

---

**Sicherheitsverantwortlicher** (Name / Firma / Telefon):

---

### Die Arbeiten sind vorgesehen am:

Datum: \_\_\_\_\_ Zeit: von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Leitungstunnel (Nr.): \_\_\_\_\_ Bereich (Element Nr.): \_\_\_\_\_

### Art der Arbeit

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Schweißen                       | <input type="checkbox"/> Schneidfunken (Abtrennen)                 |
| <input type="checkbox"/> Hartlöten                       | <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Trennscheibe und dergleichen |
| <input type="checkbox"/> Bitumen kochen, Bitumenarbeiten | <input type="checkbox"/> _____                                     |
| <input type="checkbox"/> Wärmen mit offener Flamme       | <input type="checkbox"/> _____                                     |

### Sicherheitsmassnahmen

Haken gesetzt = Massnahme ausführen	Visum ausgeführt	Haken gesetzt = Massnahme ausführen	Visum ausgeführt
<input type="checkbox"/> Leitungen entleeren	_____	<input type="checkbox"/> Ständig mit Explosimeter überwachen	_____
<input type="checkbox"/> Reinigen	_____	<input type="checkbox"/> Brandwache durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> Leitungen abflanschen und abblinden	_____	<input type="checkbox"/> Einweisung der Brandwache durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> Leitungen beschriften	_____	<input type="checkbox"/> Nachüberwachung durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> Behälter mit Wasser bereitstellen	_____	<input type="checkbox"/> zusätzliche Arbeitserlaubnis gemäss: _____	_____
<input type="checkbox"/> Staubablagerungen entfernen	_____	<input type="checkbox"/> Feuerwehr orientieren wenn ausserhalb der Arbeitszeit (Mo.-Fr. 16.00 - 07.00 Uhr, Sa.+So.) gearbeitet wird. Normalerweise wird die BMA/GMA um 16:00 Uhr scharf gestellt	_____
<input type="checkbox"/> Leicht entflammbare Stoffe entfernen, Mindestabstand 1.0m	_____	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher bereitstellen	_____
<input type="checkbox"/> Ständig mit elektrischem Ventilator (EX) durchlüftet	_____	<input type="checkbox"/> Löschdecke bereithalten	_____
<input type="checkbox"/> Brand-, Gasmeldealanlagen ausschal- Während der Feuerarbeit mit Wasser kühlen	_____	<input type="checkbox"/> _____	_____
<input type="checkbox"/> Arbeitsstelle (Gefahren) signalisieren	_____	<input type="checkbox"/> _____	_____
Schweisstelle mit Schweisstüchern oder nassen Säcken abdecken	_____	<input type="checkbox"/> _____	_____

1. Die obigen Sicherheitsmassnahmen sind der Situation angepasst und entsprechen den Vorschriften.

**Auftraggeber oder Arbeitsverantwortlicher (Projektleiter)**

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Zeit: \_\_\_\_\_

2. Die Feuerarbeiten werden bewilligt.

**Tiefbauamt Infra / SKL / Fachstelle Leitungstunnel**

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Zeit: \_\_\_\_\_

3. Die obigen Sicherheitsmassnahmen sind den ausführenden Personen bekannt und werden eingehalten.

**Arbeitsplatzverantwortlicher** (vor Ort im LT)

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Zeit: \_\_\_\_\_

4. Der Auftrag ist beendet.

**Auftraggeber oder Arbeitsverantwortlicher (Projektleiter)**

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Zeit: \_\_\_\_\_

**Verteiler nach Abschluss der Arbeiten:** 1 Projektleiter (Original), 1 Baustelle (Kopie), 1 TBA FS-LT  
(Scan an [leitungstunnel@bs.ch](mailto:leitungstunnel@bs.ch))